

Kriminologe / Kriminologin

BERUFSBESCHREIBUNG

Kriminolog*innen (auch Profiler*innen genannt) sind auf Kriminologie spezialisierte Psycholog*innen, Soziolog*innen oder Jurist*innen. Sie erforschen die Ursachen für kriminelles Verhalten, erstellen psychologische Profile von Straftäter*innen und entwickeln Aufklärungskampagnen und Präventionsmaßnahmen.

Kriminolog*innen arbeiten im Kriminal- und Exekutivdienst, bei Gerichten und Bundeskriminalämtern. Sie arbeiten im Team mit verschiedenen Fachkräften und Spezialist*innen, z. B. mit Forensiker*innen, Polizist*innen, Jurist*innen, Gerichtsmediziner*innen und Gerichtspsycholog*innen.

Ausbildung

Für den Beruf als Kriminolog*in wird in der Regel ein Studium in Psychologie, Sozialwissenschaften oder Rechtswissenschaften mit entsprechender Schwerpunktbildung in Kriminologie benötigt.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Ursachen für kriminelles Verhalten erforschen
- Aufklärungskampagnen und Präventionsmaßnahmen entwickeln
- mit Forensiker*innen (Spurensicherungsexpert*innen) und Exekutivbeamt*innen zusammenarbeiten
- bei aufzuklärenden Kriminalfällen Täter*innenprofile erstellen
- mit Verdächtigen Persönlichkeitstests durchführen, bei Verhören mitwirken
- Tatort und Tathergang untersuchen und studieren
- mit weiteren kriminaldienstlichen Spezialist*innen zusammenarbeiten
- kriminologische Dokumentationen, Archive und Datenbanken führen
- Studien und Berichte erstellen
- an Universitäten: Tätigkeiten in Lehre und Forschung, Forschungsprojekte durchführen, Studierende betreuen

Anforderungen

- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Allgemeinbildung
- gute Beobachtungsgabe
- gutes Gedächtnis
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Einfühlungsvermögen
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Rechtsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Zielstrebigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- interdisziplinäres Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinations-fähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise